

Auto gegen Lieferwagen: Eine Tote und vier Verletzte

Bei einer Kollision zwischen einem Auto und einem Lieferwagen in einem Tunnel zwischen Vevey und Lausanne ist am Freitag eine 76-jährige Frau tödlich verunglückt. Vier Personen wurden verletzt.

Die Frau sowie drei weitere Personen sassen in einem Auto, das gegen 17.30 Uhr vor einem Lieferwagen in den Tunnel Chauderon einfuhr, wie die Kantonspolizei Waadt am Samstag mitteilte. Aus noch ungeklärten Gründen habe der Fahrer des Personenwagens eine Art Ausweichmanöver gemacht und sei daraufhin in die rechte Leitplanke geprallt. Dann sei er auf der gleichen Strassenseite weitergefahren.

Der darauffolgende Lieferwagenfahrer habe - ebenfalls aus noch unbekanntem Gründen - nicht gemerkt, dass das Auto vor ihm langsamer fuhr oder langsam zum Stillstand kam. Er habe den Lieferwagen nicht mehr rechtzeitig bremsen und den Zusammenprall nicht verhindern können. Entsprechend heftig sei die Front des Lieferwagens in das Heck des Autos geprallt.

Die ausgerückten Rettungskräfte hätten bei der Beifahrerin des Personenwagens eine Herzrhythmusmassage durchgeführt, hätten sie allerdings nicht mehr retten können. Die 76-jährige Schweizerin, die in der Region La Côte wohnte, sei noch auf der Unfallstelle gestorben. Die drei anderen Personen im Auto wurden ebenfalls verletzt, wie auch der Lieferwagenfahrer, der ausserdem unter Schock stand. Die vier wurden ins Universitätsspital in Lausanne gebracht. Sie schweben gemäss Mitteilung nicht in Lebensgefahr.

Wegen des Unfalls kam es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen in der Region und einem kilometerlangen Stau auf der Autobahn. Der Verkehr auf der Autobahn konnte erst kurz nach 3.30 Uhr wieder freigegeben werden.

(SDA)

Vendredi vers 17h30, deux automobilistes circulant sur l'autoroute A9, entre Chexbres et Vennes, sont entrés en collision dans le tunnel de Chauderon alors qu'ils circulaient tous deux sur la voie de droite. Une personne est décédée et quatre autres sont blessées. L'autoroute a été fermée durant plusieurs heures et la gendarmerie lance un appel à témoin.

Vendredi 12 août 2022, vers 17h30, la Centrale vaudoise police (CVP) a reçu plusieurs appels signalant un accident entre une voiture Peugeot grise et un fourgon de livraison Mercedes rouge sur l'autoroute A9, chaussée montagne, dans le tunnel de Chauderon. A l'entrée du tunnel, pour une raison indéterminée, le conducteur de la voiture précédant le fourgon a laissé dévier son automobile et a percuté la glissière de sécurité droite avant de poursuivre sa route sur la même voie.

<https://www.vd.ch/toutes-les-autorites/departements/departement-de-la-jeunesse-de-lenvironnement-et-de-la-securite-djes/police-cantonale-vaudoise-polcant/medias/communiqués-de-presse/news/16097i-accident-mortel-sur-lautoroute-a9-dans-le-tunnel-de-chauderon-appel-a-temoin/>

Elektrosmog im Unfallablauf

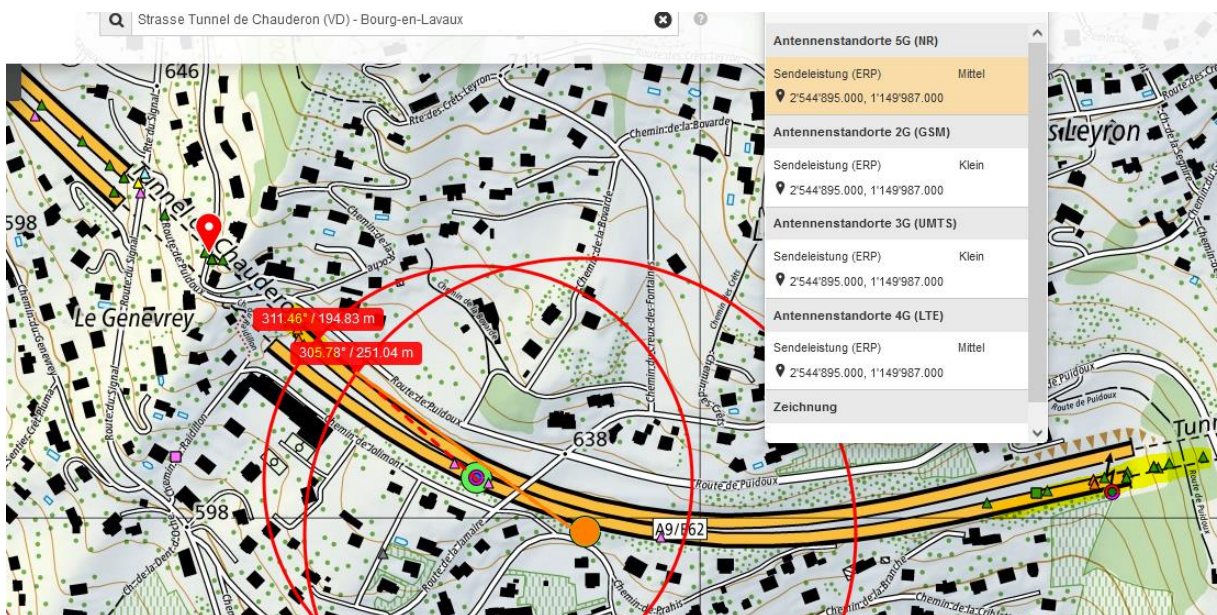
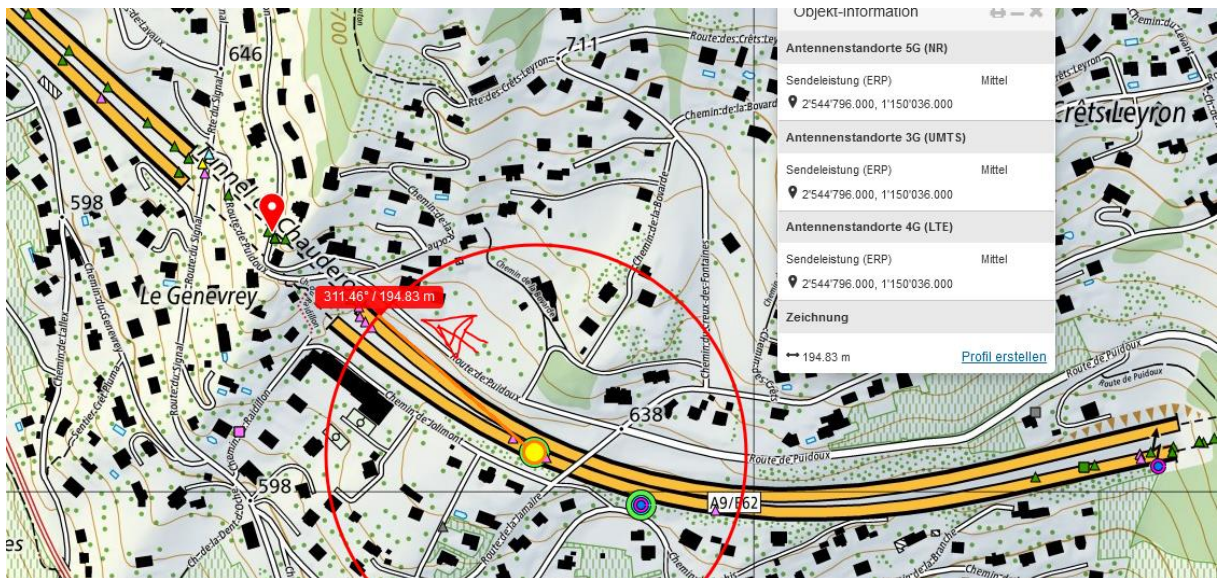
Die Unfallstelle ist vor / bei einem Tunnelleingang.

Der Beschrieb legt ein gesundheitliches Problem entweder der betagten Mitfahrerin nahe, welches den Lenker zu einer Überreaktion bewegte. Oder ein Problem auch des Lenkers. Männer sind in Paarbeziehungen meist älter, so dass der Lenker wahrscheinlich nicht unter 76 Jahre alt war.

Die Kapo VD gibt seit 2022 Auskünfte nur noch gegen Rechnung, so dass keine Anfragen pro bono mehr beantwortet werden. Die Karosserieform (Steilheit der Heckscheibe) ist für die im Wageninnern ankommende Belastungsstärke entscheidend: je steiler, desto höher ist der Transmissionsgrad.

Eine vergleichbare Problematik ist in dieser Untersuchung (laufend seit 2013) erstmals im Jahr 2021 aufgetreten, ebenso unter Bedingungen eines Tunneleingangs mit hoher Belastung:

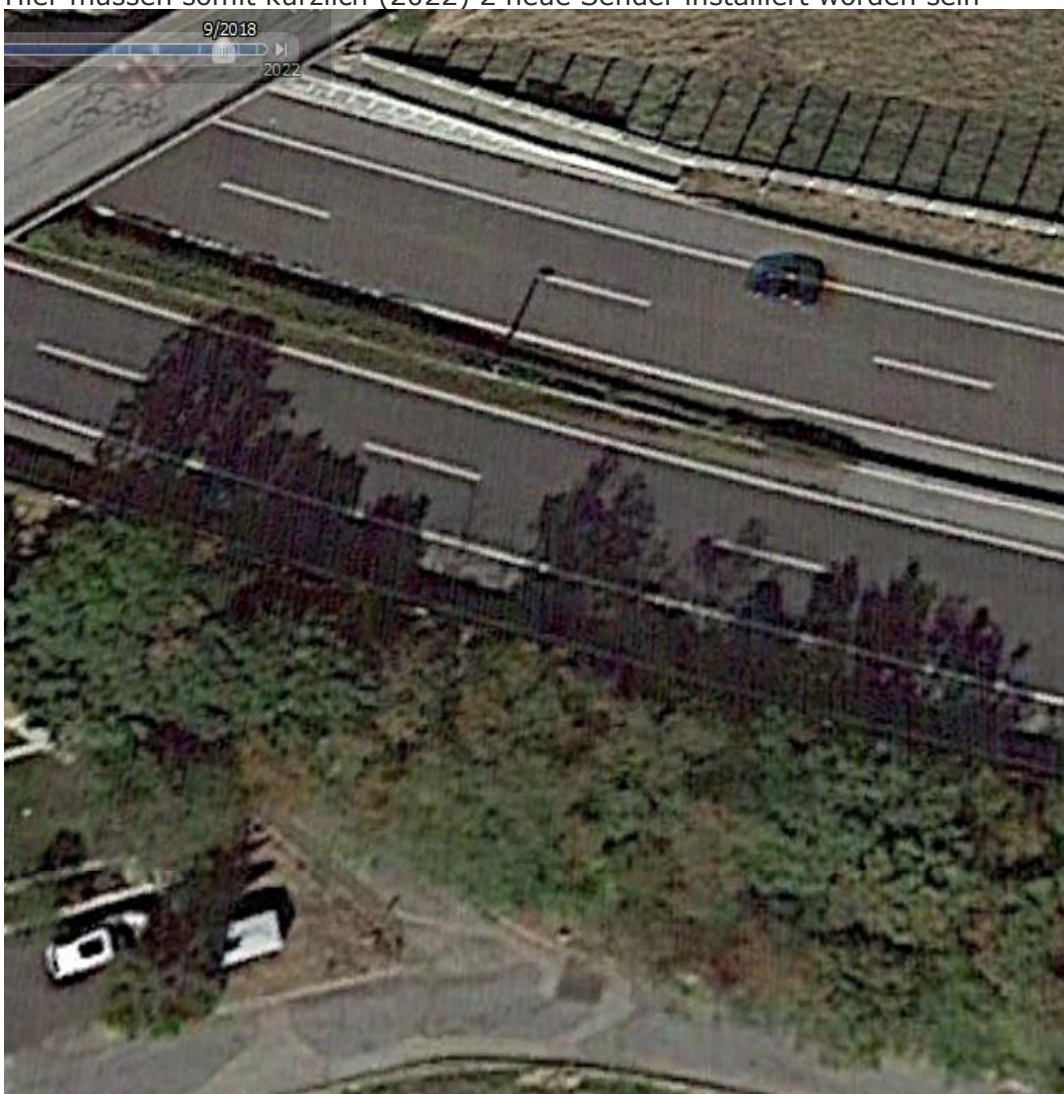
https://www.hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/6452_Estavayer-le-Lac_14.10.2021.pdf



Hier ist der Sender erstmals 2022 identifizierbar



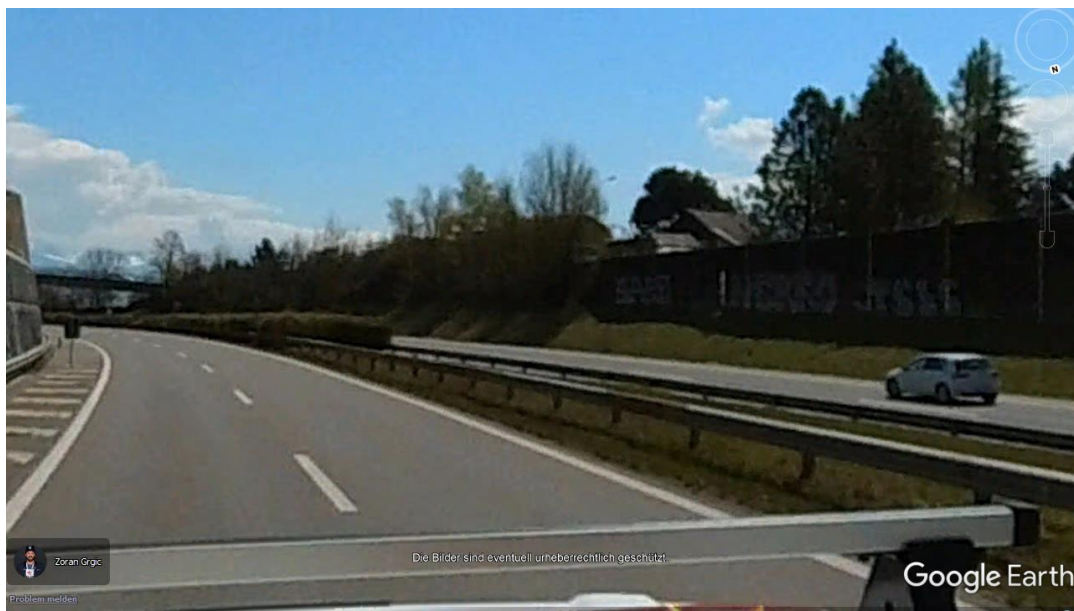
Hier müssen somit kürzlich (2022) 2 neue Sender installiert worden sein



2018 nicht erkennbar, auch nicht auf der neueren Aufnahme des Technikers Zoran Grgic auf Höhe Autobahn:



Ein Standort weiter westlich ist nicht zu finden



Die Wahrscheinlichkeit, dass auf der Anfahrt und Vorbeifahrt bei diesem doppelt belegten Standort ein medizinisches Problem auftrat, ist sehr hoch.

Die Unfallkarte 2023 könnte dazu eventuell mehr aussagen. Bei einer medizinischen Ursache werden Unfälle häufig nicht eingetragen.

Wetter: trocken zum Unfallzeitpunkt.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektromog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.gigahertz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BFS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch